Kulturstaatsministerin Grütters: Bayreuther Festspiele sind Aushängeschild unserer Kulturnation

Kulturstaatsministerin Grütters: Bayreuther Festspiele sind Aushängeschild unserer Kulturnation

Kulturstaatsministerin Monika Grütters besucht am morgigen Freitag die Bayreuther Festspiele, die in diesem Jahr mit der Wagner-Oper "Tannhäuser" eröffnet werden. Monika Grütters erklärt vorab: "Wagners Opern an diesem Ort zu hören, einem Opernhaus, das er selbst für seine Musikdramen geschaffen hat, sorgt alljährlich für große Begeisterung. Mit ´Inbrunst im Herzen´ - so wie Tannhäuser einst den Weg nach Rom suchte - kommen wir in diesem Sommer zur Eröffnung ins Festspielhaus nach Bayreuth, um dem musikalischen Drama, um diesem Titelhelden in seiner ganzen innerlichen Zerrissenheit zu lauschen. Ein Opernabend hier auf dem ´Grünen Hügel´ verspricht immer auch eine besonders sinnliche und künstlerisch einzigartige Erfahrung. Die Bayreuther Festspiele sind ein herausragendes Kulturereignis und haben nach wie vor eine ungebrochene Anziehungskraft für Wagnerianer aus aller Welt. So sind die Festspiele beinahe so etwas wie ein Aushängeschild unserer Kulturnation. Mit seiner jährlichen Förderung unterstreicht der Bund die internationale Bedeutung dieser Festspiele am authentischen Ort und trägt damit dazu bei, dass sich ein breites Publikum für die Musik des großen deutschen Komponisten Richard Wagner begeistern kann."
Die seit 1953 vom Bund geförderten Bayreuther Festspiele werden in diesem Jahr mit Mitteln aus dem Haushalt der Kulturstaatsministerin in Höhe von 2,23 Millionen Euro unterstützt. An der Sanierung des Festspielhauses beteiligt sich der Bund mit 10 Millionen Euro. 3,5 Millionen Euro fließen in die Neugestaltung des Richard-Wagner-Museums, das 2015 eröffnet werden soll.
Die 103. Richard-Wagner-Festspiele präsentieren vom 25. Juli bis zum 28. August insgesamt 30 Opernaufführungen und können von etwa 58.000 Zuschauerinnen und Zuschauern direkt auf dem Grünen Hügel in Bayreuth gesehen werden. Auf dem Spielplan stehen in diesem Jahr vier von Richard Wagners Hauptwerken: "Tannhäuser", "Der Ring des Nibelungen", "Der fliegende Holländer" und "Lohengrin". Außerdem wird die Oper "Tannhäuser" am 12. August erstmals live aus dem Festspielhaus bundesweit in zahlreichen Multiplexkinos übertragen.
Kulturstaatsministerin Monika Grütters wird außerdem am Samstag am 11. Bayreuther Kulturgespräch im Schloss Fantaisie in Donndorf teilnehmen und eine Rede zum Thema "Die Kultur als Modus unseres Zusammenlebens - Herausforderung an Politik und Gesellschaft" halten.
Weitere Informationen unter: www. bayreuther-festspiele.de

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
Dorotheenstr. 84
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 272-0
Telefax: 030 18 10 272-0
Mail: internetpost@bundesregierung.de
URL: http://www.bundesregierung.de/
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=571214" width="1" height="1">

Pressekontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Firmenkontakt

Bundesregierung

10117 Berlin

bundesregierung.de/
internetpost@bundesregierung.de

Das Volk übt die Staatsgewalt in Wahlen aus und hat auch das letzte Wort bei der Kontrolle der wichtigsten Einrichtungen des Staates, den fünf "Verfassungsorganen". Diese sind der Bundestag und der Bundesrat mit gesetzgebenden Aufgaben ("Legislative"), das Bundesverfassungsgericht zur höchsten Rechtsprechung ("Judikative") und schließlich der Bundespräsident und die Bundesregierung, die ausführende Aufgaben übernehmen ("Exekutive"). Die Bundesregierung steuert die politischen und staatlichen Geschäfte. Sie besteht aus dem Bundeskanzler sowie den Bundesministern. Zusammen bilden sie "das Kabinett".